

Faszination
Klettern,
aber sicher!



Klettersteig Eggishorn



Hochgenuss



Die 3-Seil-Brücke (Abb.): Mit einer Länge von 40 Metern ist sie das Nonplusultra des Klettersteigs. Doch keine Angst – wer sich (noch) nicht auf diese Brücke wagt, kann sie auch umgehen.

Alpinismus
lebt von der
Herausforderung ...



K2 – K3

Alpinismus weckt die guten Sinne – denn nicht nur Hände, Arme und Beine sind aktiv, auch Auge und Geist wandern mit!

Der Klettersteig
weckt die Begeisterung
fürs Bergsteigen



Schwierigkeitsgrad

K2 bis K3 (leicht bis mittelschwer, keine überhängenden Stellen). Der Klettersteig kann auch von wenig Geübten begangen werden; trittsicher, schwindelfrei und in einer guten körperlichen Verfassung müssen Sie aber schon sein.

Steile Passagen sind durch robuste Eisenritte entschärft, und auch in weniger schwierigen Traversen und Streckenteilen sichern Drahtseile oder Geländer die Klettersteiggeher.

Der Herausforderungen sind viele, zwei möchten wir hier hervorheben. Das Highlight stellt das Überqueren der 3-Seil-Brücke dar. Sie kann jedoch auf einem normalen Klettersteig umgangen werden.

Ein anderes der vielen Outdoor-Leckerbissen ist die 30 Meter lange «Tyrolienne», welche aber nur in Begleitung eines Bergführers benutzt werden darf. Die Tyrolienne kann selbstverständlich auch umgangen werden.

Dauer

2 oder 3 Stunden Zeit sollten Sie sich schon nehmen. Von der Gipfelstation der Luftseilbahn Eggishorn ist der Klettersteig in ca. 15 Minuten erreicht. Von der Gondelbahn Bettmeralp sind es auf dem UNESCO-Höhenweg etwa zwei Stunden Gehzeit.

Höhendifferenz 300 Meter

Ausgangspunkt Fiesch

Mit der Luftseilbahn Eggishorn von Fiesch auf die Fiescheralp und dann mit der nächsten Sektion aufs Eggishorn, hoch über dem Aletschgletscher.

Ausgangspunkt Bettmeralp

Mit der Gondelbahn aufs Bettmerhorn. Danach folgen Sie dem UNESCO-Höhenweg bis zur «Eisenlücke», von wo aus Wegmarkierungen zum Einstieg in den Klettersteig führen. Marschzeit vom Bettmerhorn zum Klettersteig: 2 bis 3 Stunden.

Abstieg

Der Klettersteig endet bei der Bergstation Eggishorn. Von hier aus empfehlen wir einen Abstieg auf die Fiescheralp (zu Fuss oder mit der Luftseilbahn). Von der Fiescheralp führen gut markierte Wanderwege ins Tal oder zur Bettmeralp.

Notausstieg

Nach etwa einer Stunde erreicht man einen Rastplatz, von wo aus der Klettersteig über eine senkrechte mit Stahlritten ausgerüstete Wand weiter zum Eggishorn führt. Wer das umgehen möchte, hat hier die Möglichkeit, den Klettersteig über einen Wanderweg zu verlassen und das Eggishorn in weiteren 60 Minuten Bergwanderweg (Aufstieg) oder die Fiescheralp in etwa 75 Minuten (Abstieg) sicheren Fusses zu erreichen.

Öffnungszeiten

Im Sommerhalbjahr von Ende Juni bis Mitte Oktober – natürlich nur, solange es hell ist und bei beständigem, trockenem Wetter (siehe «Wichtige Hinweise» auf der letzten Seite).



Das Porträt eines alpinen Meisterwerks

Es gibt Dinge, die lassen sich in Worten nur schwer beschreiben. Das persönliche Erlebnis, den Klettersteig Eggishorn «bezwungen» zu haben, gehört dazu. Doch richtig gerüstet und mit der nötigen Sorgfalt, ist der Klettersteig ohne Risiko zu bewältigen. Und wer noch über keine Erfahrung am Berg verfügt, engagiert für die Besteigung einen Bergführer.

Die Fiescher Bergführer und
Erbauer des Klettersteig Eggishorn:
Hubert (links) und Ivan Volken



Teamwork

Bergsteigen macht unter kundiger Leitung und in einer Gruppe am meisten Spass. Manchmal braucht man ein bisschen Geduld, doch vielfach ist man für eine helfende Hand dankbar. Am wichtigsten aber ist die Sicherheit: Umsicht und eine gute Ausrüstung.

**Ein Erlebnis,
das man
teilen tut**



Viele Herausforderungen Für Bergbegeisterte Für Jung und Alt



Der Klettersteig Eggishorn dauert 2 bis 3 Stunden und besteht aus unzähligen spannenden Traversen, vertikalen Passagen, atemberaubenden Aussichtspunkten und einigen ganz besonderen «Specials»: 1 Fuxfährte 2 30 Meter lange Hängebrücke 3 Schneefink-Querung 4 40 Meter lange 3-Seil-Brücke welche umgangen werden kann 5 Gemstritt 6 Mauerläufer Platte 7 Adlersitz 8 Tyrolienne 9 Falkenturm.

Wichtige Hinweise

- Begehe den Klettersteig nur mit der nötigen Erfahrung.
- Für eine sichere Begehung sind gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Voraussetzung.
- Eine zweckmässige Ausrüstung ist obligatorisch: Anseilgurt, Klettersteigset und Helm (können in Sportgeschäften gemietet werden).
- Steige nur bei beständigem Wetter ein. Bei Gewitter herrscht im Klettersteig Todesgefahr!
- Haben Sie kein blindes Vertrauen in Seile, Hacken, Verankerungen, Leitern etc., Beschädigungen durch äussere Einflüsse sind immer möglich.
- Löse keinen Steinschlag aus.
- Respektiere Flora und Fauna.
- Hinterlasse keine Abfälle.



Ausrüstung

- 1 Helm
- 2 Dem Wetter und der Saison angepasste Bekleidung, Regenschutz
- 3 Handschuhe
- 4 Anseilgurt mit Klettersteigset
- 5 Rucksack mit folgendem Inhalt:
 - Notfall-Apotheke
 - Handy
 - Sonnencreme
 - Proviant, genügend Getränke, Taschenmesser
- 6 Solide Berg- oder Wanderschuhe mit Profilssole

Merke

- Jede Begehung erfolgt auf eigene Gefahr. Versicherungsschutz ist Sache jedes Einzelnen. Jegliche Haftung wird abgelehnt.
- Es wird empfohlen, für die Besteigung einen patentierten Bergführer zu engagieren.
- Notruf: Bei Unfällen wählen Sie bitte die Notrufnummer 144.

**Luftseilbahnen
Fiesch-Eggishorn AG**
3984 Fiesch
Tel. +41 27 971 27 00
www.eggishorn.ch

Bergsteigerzentrum Aletsch
3984 Fiesch
Tel. +41 27 971 17 76
www.bergsteigerzentrum.ch



KLETTERSTEIG 1 - KLETTERSTEIG EGGISHORN



K3, 2 Std.

Region: Wallis, Aletsch

Gipfel/Zielpunkt: Bergstation der Eggishorn-Seilbahn (2869 m)

Ausgangspunkt/Anreise: Bergstation der Eggishorn-Seilbahn (2869 m); die Bahn verkehrt ganzjährig mit Ausnahme der Revisionszeit im Spätherbst (Telefon 027 971 27 00). Fiesch (1049 m), den Talort der Bahn, erreicht man von Brig bzw. Andermatt mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn oder über die Gommerstrasse.

Routencharakter: K3. Nur mässig anspruchsvolle, mit viel Eisen gesicherte Route am Fiescherhorli mit zwei Hängebrücken und einer Dreiseilbrücke. Die Tyrolienne am Grat darf nur unter Anleitung eines Bergführers benutzt werden!

Gezeiten: Gesamtzeit 2 Std., Zustieg 1/4 Std., Klettersteig 13/4 Std.

Höhenunterschied: Im Ab- und Aufstieg 180 m

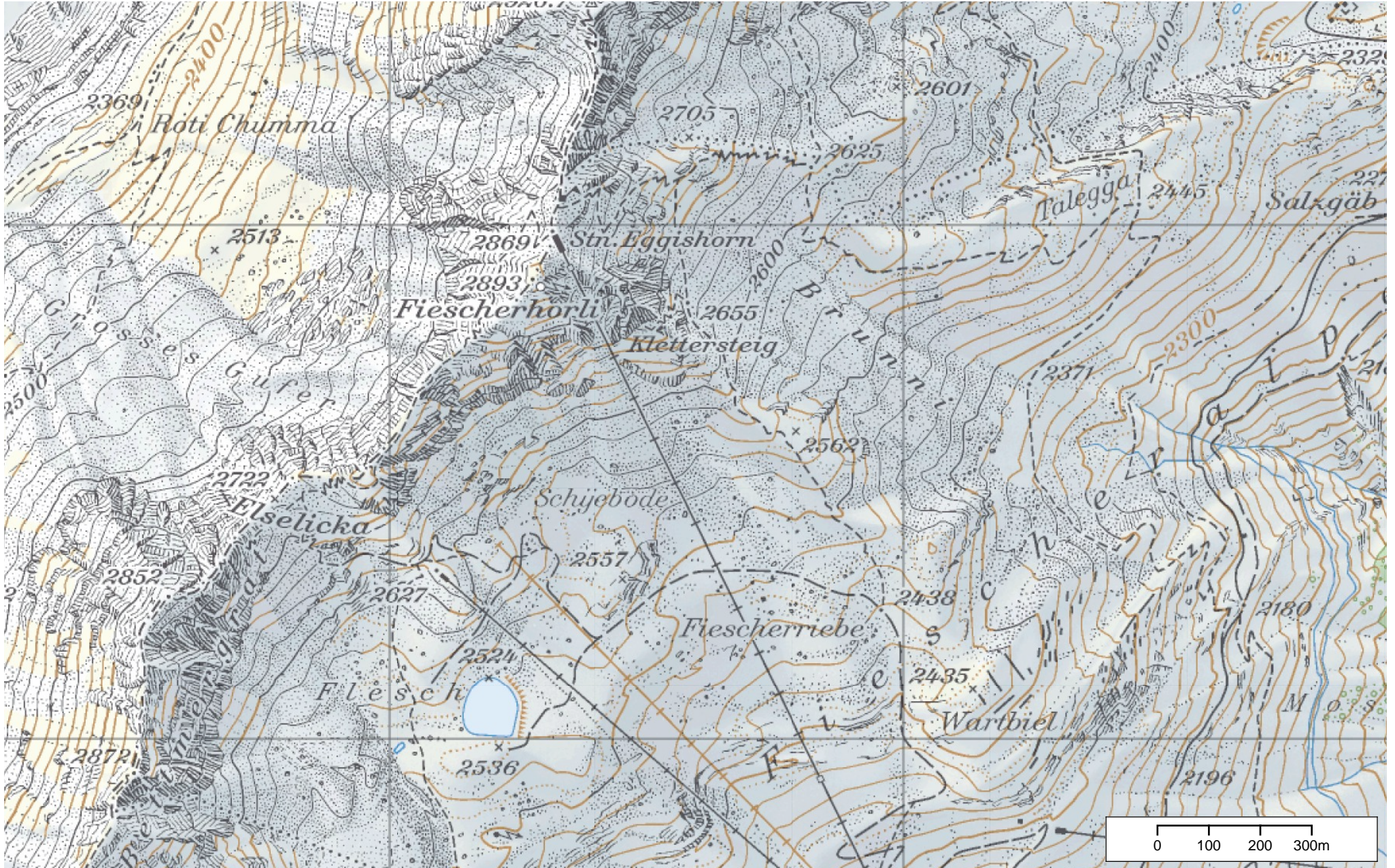
Variante: Alternativ kann man die Tour auch bei der Station Fiescheralp (Kühboden, 2212 m) der Eggishorn-Seilbahn starten. Der Zustieg via Elselicka (2722 m) weiss-rot-weiss, der Abstieg von der Bergstation weiss-rot-weiss bzw. weiss-blau-weiss bezeichnet. Gesamtgehzeit dann knapp 5 Stunden. Kurios: Der Abstiegsweg ist im Bergsturzgelände (Geröll und Blockwerk) unter dem Klettersteiggrat mit Zement befestigt. Bei schönem Wetter wird sich niemand den Abstecher zum Gipfel des Eggishorns (2927 m) entgehen lassen (1/2 Std. hin und zurück).

Markierung: Blaue Hinweisschilder am Zu- und am Zwischenabstieg

Einkehr/Unterkunft: Einkehrmöglichkeit bei den Seilbahnstationen Fiescheralp und Eggishorn

Karten: Landeskarte 1:25 000, 1269 Aletschgletscher
Landeskarte 1:50 000, 264 T Jungfrau






Geodaten © swisstopo (5704000138)

Masstab 1: 10,000

Partner
SchweizMobil:

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



 Schweizer Wandwege
Suisse Rando
Sentieri Svizzeri
Sendas Svizras

 Schweiz.
ganz.naturlich.